

Fahrrad-Rallye

Seid begrüßt zum heißen Rennwochenende der Fahrrad-Rallye!

Alle Teilnehmer sind pünktlich am Start erschienen, so dass sogleich der Startschuss fallen kann. Kurz darauf finden wir ein Trio an der Spitze, das sich unmissverständlich gleich als Favoriten darstellt. Allen voran fahren Osterhasi, K und Peter und der Rest hat das Nachsehen. Tanja sticht ein wenig aus der Gruppe der Nachfolger heraus – von Verfolger man man nicht zu reden. Am Ende tummeln sich dann noch Giro, Turbo und Doc, Diese Gruppierungen halten ungefähr die Hälfte des Rennens. Dann sehen Giro und Doc ein, dass heute nichts zu holen ist und sie lassen sich zurückfallen. Ohne dass Turbo sich also großartig angestrengt hat, setzt er sich von den anderen beiden Konkurrenten ab, Ob sich daraus noch eine Gefahr für Tanja entwickelt, lässt sich daraus im Moment noch nicht ableiten. Aber auch vorne tut sich was. Peter drängt auf eine Vorentscheidung. Nach diversen missglückten Ausreißversuchen hat er es dann aber doch noch geschafft und binnen weniger Minuten hat er sich einen deutlichen Vorsprung herausgefahren. K. und Osterhasi konnten dem nichts entgegensetzen. Diesen Vorsprung kann Peter bis zum Ziel sogar noch vergrößern und so sichert er sich unbedrängt die 7 P-Punkte in diesem 6. Rennen. Um Platz 2 kämpfen dann etwas später K. und Osterhasi. Beide biegen nahezu gleichzeitig auf die Zielgeraden ein. Dann aber hat K. nichts mehr hinzuzusetzen und Osterhasi gelingt es im Endspurt, die 4 P-Punkte für den 2. Platz zu sichern, folglich bleiben nur 3 P-Punkte für K. übrig. Turbo hat sein Tempo nicht mehr angehoben und so ist es nicht verwunderlich, dass sich Tanja den letzten P-Punkt sichert. Turbo kann sich dann nur vor Giro und Doc behaupten, die gleichzeitig das Ziel erreichen. Diese drei erhalten aber keine P-Punkte mehr für ihre Leistung.

Damit ist Halbzeit in dieser Fahrrad-Rallye und Giro führt mit 21 P-Punkten die Gesamtwertung an, gefolgt von Osterhasi (12 PP) und Peter (10 PP).

Im 6. Rennen bildet sich nach dem Startschuss eine relativ große Gruppe an der Spitze. Lediglich Peter und Turbo haben wohl den Start verschlafen und liegen schon nach wenigen Kilometern deutlich zurück. K., Doc, Tanja, Osterhasi und Giro haben sich für dieses Rennen wohl viel vorgenommen. Hauptsächlich bestimmen dabei K. und Doc das Tempo und sie wechseln sich von Zeit zu Zeit an der Spitze ab. Tanja, Osterhasi und Giro liegen dabei in Lauerstellung und warten wohl auf ihre Chance. Nach einem Drittel des Rennens hat Turbo in der Nachfolgergruppe dann wohl so eine Art Rohrkrepierer. Auf jeden Fall läuft es nicht mehr so rund und der Turbo versagt. In der Folge kann sich Peter schnell von Turbo absetzen. Zusätzliche Motivation erhält Peter als erfährt, dass Osterhasi und Giro von der Spitzengruppe abgerissen sind und nun Mühe haben, wieder auf Touren zu kommen. Ist da für Peter eventuell noch ein Pünktchen drin? Einige Kilometer später hat Peter zumindest Boden gut gemacht. Nach weiteren 10 Kilometern hat er sogar schon ab und zu Sichtkontakt. Das Trio vorne ist auf jeden Fall auf und davon, so dass Osterhasi und Giro auf mehr als einen P-Punkt keine Hoffnung mehr haben werden. Da das Ziel nur noch knapp 15 Kilometer entfernt ist, heißt es für die beiden durchzuhalten und Peter nicht allzu nahe kommen zu lassen. In der Spitzengruppe zeigt sich inzwischen der nächste Schwächelnde. Dieses Mal hat es K. erwischt. Doc führt nun nur noch ein Duo an, wobei Tanja allerdings förmlich am Hinterrad klebt. K. fällt zwar spürbar zurück, aber der Vorsprung vor Osterhasi und Giro ist noch recht komfortabel. Deren Vorsprung vor Peter schrumpft aber weiter. Turbo hingegen bemüht sich redlich am Ende etwas vorwärts zu kommen. Einige Minuten später erreicht Doc zuerst die Zielgeraden, aber Tanja konnte er nicht abhängen. Auf den letzten Metern passiert dann das, was mancher vielleicht schon erahnt/befürchtet hat.

Die ständige Führungsarbeit hat die Kraftreserven auf ein Minimum reduziert und Tanja hat noch genügend Reserven, um im Endspurt an Doc vorbeizuziehen und Doc dann doch noch den Sieg vor den Augen wegzuschnappen. Das taktisch ausgetüftelte Rennen hat Tanja daher 7 P-Punkte verschafft und Doc muss sich enttäuscht mit 4 P-Punkte zufrieden geben. Etwas später kann sich K. dann den 3. Platz sichern und erhält dafür 2 P-Punkte. Und was machen die Verfolger, die sich um den letzten P-Punkt bemühen? Osterhasi biegt zuerst auf die Zielgeraden ein, dicht gefolgt von Giro. Ein paar Sekunden später ist auch Peter zu sehen, allerdings kann nur ein Totalausfall der anderen beiden ihm noch den P-Punkt bescheren. Das aber findet nicht statt. Giro greift auf den letzten Metern Osterhasi an, dieser kontert jedoch sogleich. Es gelingt Giro nicht mehr an Osterhasi vorbeizukommen, so dass der letzte P-Punkt an Osterhasi geht. Giro, Peter und nach einiger Zeit auch Turbo erreichen anschließend das Ziel ohne irgendwelche P-Punkte dafür zu erhalten.

Mit dem Sieg hat sich Tanja bis auf 6 P-Punkte an Giro herangeschoben und wäre mit einem weiteren Sieg (ohne Erfolg für Giro) dann sogar vorbei. Für Osterhasi auf Rang 3 der Gesamtwertung ist das nicht mehr möglich, da der Rückstand bereits 8 P-Punkte beträgt.

5. E-Rennen

1) Peter Pedalix	7,0
2) Osterhasi	4,0
3) K. Beko	2,0
4) Tanja Korominas	1,0
5) Turbo Tobi	0,0
6) Giro Italix	0,0
Doc Brown	0,0

6. E-Rennen

1) Tanja Korominas	7,0 +
2) Doc Brown	4,0 -
3) K. Beko	2,0
4) Osterhasi	1,0
5) Giro Italix	0,0
6) Peter Pedalix	0,0
7) Turbo Tobi	0,0

Zwischenstand nach 6 E-Rennen

1) (1) Giro Italix	21,00	1	1	5	1	6	5	(Christian Weiß)
2) (3) Tanja Korominas	15,00	5	7	1	5	4	1 +	(Heiko Manthey)
3) (2) Osterhasi	13,00	2	5	2	6	2	4	(Peter Twellmann)
4) (7) Peter Pedalix	10,00	4	6	4	4	1	6	(Michael Sooß)
(4) K. Beko	10,00	6	2	6	3	3	3	(Klaus Beer)
(4) Doc Brown	10,00	6	3	6	2	6	2 -	(Stefan Heckmann)
7) (6) Turbo Tobi	5,00	3	4	3	7	5	7	(Tobias Weiß)

Heiko: Bitte beachten! Du hast nun 30 Punkte weniger als von Dir angegeben.

stay cool (bleibt kühl)

Michael